



Der globale Aktienfonds mit aktiver Verwaltung

Performance 03.10.00 bis 31.12.10 in



Allgemeines Marktumfeld



Nachdem im Jahr 2008 die Börsenkurse stark eingebrochen waren, erfolgte 2009 eine Erholung, die jedoch die Kursverluste vom Jahr davor nicht kompensieren konnte. Damit spiegelten diese

beiden Börsenjahre den Pessimismus bzw. die Euphorie der Marktteilnehmer hervorragend wieder. Das abgelaufene Jahr 2010 zeigte dagegen, wie stark die Meinungen unabhängig von realwirtschaftlichen Veränderungen in kurzen Zeitabständen wechseln können. Obwohl der Weltaktienindex (in CHF) im Gesamtjahr nur um 1.8% sank, waren die Kursschwankungen im Jahresverlauf enorm. Sie lagen bei bis zu 17% wobei die Richtung immer wieder abrupt drehte.

Das Jahr 2010 war auch ein gutes Beispiel dafür, wie stark Marktentwicklungen durch politische Entscheide geprägt werden können. Aber auch umgekehrt bestimmten die Märkte oft die politischen Entscheidungsspielräume. Eine erfolgreiche Vermögensverwaltung muss diese Wechselbeziehung zwischen Markt und Politik berücksichtigen. Es reicht daher nicht aus, Vermögensverwaltung auf die Analyse einzelner Wertpapiere zu reduzieren. Vielmehr muss das Gesamtbild betrachtet werden, auf dessen Grundlage Einzelinvestitionen erfolgreich vorgenommen werden können. Daran wird sich auch in Zukunft nichts ändern.

Rückblick

Aufgrund der dynamischen Anlagestrategie gibt die Veränderung des Investitionsgrades beim ARVEST Global Stars wichtige Hinweise darauf, wie die Markteinschätzung des Fondsmanagements im Jahresverlauf war: Wie im Jahr 2009 lag der Investitionsgrad auch im Jahr 2010 in einer für den Fonds engeren Bandbreite zwischen 80% und 88%. Trotz Marktbewertungen, welche langfristig eine unterdurchschnittliche Performance der Aktienmärkte erwarten lassen, war unsere konjunkturelle Einschätzung im globalen Wirtschaftszyklus somit auf der positiven Seite.

Aufgrund unserer insbesondere konstruktiven Einschätzung gegenüber dem asiatischen Wirtschaftsraum wurde die geographische

Allokation im Laufe des Jahres zugunsten Asiens (inkl. Japan) verschoben. Dabei wurde die Gewichtung von etwa 38% Anfang 2010 auf über 49% bis Ende Jahr erhöht. Diese strategische Anpassung erfolgte hauptsächlich auf Kosten amerikanischer Anlagen, wo die Quote von 25% auf etwa 18% sank.

Eine grosse Herausforderung für das Fondsmanagement war im vergangenen Jahr die starke Aufwertung des CHF. Hierbei konnten die negativen Effekte auf den Fonds über Währungsabsicherungen merklich reduziert werden. Alles in allem hat sich erneut gezeigt, dass eine Überrendite gegenüber dem Markt insbesondere auch bei reduziertem Marktrisiko erwirtschaftet werden kann.

Der ARVEST Global Stars hat das vergangene Jahr erneut mit einer positiven Performance von 3.7% abgeschlossen. Damit konnte gegenüber dem Vergleichsindex, dem S&P 1200 (in CHF) eine relative Outperformance von 5.5% erwirtschaftet werden. Seit Lancierung im Jahr 2000 weist der Fonds eine relative Outperformance von 75.4% aus. Bei der Ratinggesellschaft Morningstar ist der Fonds seit Jahren ununterbrochen mit der maximalen Anzahl von fünf Sternen ausgezeichnet.

Ausblick und Strategie

Nach Ansicht des ARVEST-Anlagekomitees ist die Wahrscheinlichkeit für ein Double-Dip-Szenario weiter gesunken. Die in 2010 spürbare Stabilisierung der Wirtschaft dürfte sich in 2011 insgesamt weiter fortsetzen, wobei sich die grossen Wirtschaftsräume mit unterschiedlichen Herausforderungen konfrontiert sehen. Das Wachstum in den entwickelten Wirtschaftsräumen dürfte aufgrund des weiterhin fragilen Finanzsektors, erhöhter Arbeitslosigkeit und dem Sanierungsbedarf zahlreicher Staatshaushalte eher schwach ausfallen. Vereinzelt könnten dabei einzelne Länder erneut in eine Rezession zurückfallen. Bei den konjunkturell boomenden Entwicklungsländern dürfte die Inflation aufgrund des stärkeren Wirtschaftswachstums zusehends zum Problem werden. Eine Erhöhung der Zinsen zur Bekämpfung der Inflation

wird jedoch nicht ohne die Zunahme anderer Risiken möglich sein. Diese Risiken werden vom ARVEST-Anlagekomitee beobachtet und bei Investitionsentscheidungen berücksichtigt.

Wie im abgelaufenen Jahr werde ich mich auch in diesem neuen Jahr gemeinsam mit dem ARVEST-Anlagekomitee bemühen, Mehrwert für Sie zu generieren, ohne dabei unnötige Risiken einzugehen.

Beyzade Han, Fondsmanager

Die 10 grössten Aktienpositionen (in % des Gesamtfondsvermögens)

1. Nong Shim	4.0%
2. Novartis	3.9%
3. Toyota	3.8%
4. Coca Cola	3.6%
5. Ratchaburi	3.4%
6. Total	3.3%
7. Walgreen	3.3%
8. Nokia	3.1%
9. Hoya	3.0%
10. Chaoda Modern	2.9%
Total 10 grösste Positionen	34.3%

Kennzahlen ARVEST Global Stars Fund

Inventarwert pro Anteil:	CHF 1'244.22 (31.12.10)
Fondsvermögen:	CHF 42.9 Mio. (31.12.10)
Valoren-Nr.:	1'125'057
Fondsdomizil:	Schweiz
Fondsleitung:	ARVEST Funds AG
Depotbank:	ARVEST Privatbank AG
Rechnungswährung:	CHF (Schweizer Franken)
Ausgabe/Rücknahme:	An jedem Bankwerktag
Verwaltungsgebühren:	1.2% p.a.
Gewinnbeteiligung:	10% des jährlichen Nettovermögenszuwachses. Allfällige Verluste müssen zuerst kompensiert sein, bevor eine Gewinnbeteiligung wieder erhoben werden kann.
Depotgebühren:	0.15% p.a.
Ausgabekommission:	2%
Nebenkosten:	1% bei Ausgabe und Rücknahme (zu Gunsten Fonds)
Rücknahmekommission:	Keine
Vertrieb:	Vertrieb nur in der Schweiz

ARVEST Funds AG

Churerstrasse 82 CH-8808 Pfäffikon SZ
Tel. +41 (0)55 415 65 90 Fax +41 (0)55 415 65 99
funds@arvest.ch www.arvest.ch